

Grosser Barbaresco zum sehr sympathischen Preis.

Rotwein · Italien · Piemont · Barbaresco



Cascina Roccalini, Barbaresco Roccalini

2016

Barbaresco Roccalini, Barbaresco DOCG

- Italien
- Nebbiolo
- Jetzt bis 2042
- 16 - 18°C
- 150cl (CT-6)
- ITA.250176.2016
- Enthält Sulfite
- ab Lager

Bewertung

Gerstl



19+ | 20

Infos zum Wein

Vinifikation

Ausgebaut in grossen Eichenfässern

Degustationsnotiz

Dichtes Rubingranat. Betörender Auftakt. Komplexe, tiefe Nase. Noten nach Lakritze, Feigen, und Rosenblättern. Subtile Kräuter- und Gewürznoten, Minze, Thymian und schwarzer Pfeffer. Untermalt von reifen Kirschen, Brombeeren und Johannisbeeren, bestens gepaart mit schwarzem Trüffel. Am Gaumen erzeugt er Spannung und enormen Druck, alles wirkt noch sehr jugendlich mit Eleganz und Noblesse. Satte, feinkörnige Tannine, reif und harmonisch. Breitet sich am Gaumen aus mit tieffruchtigen, würzigen Aromen, floralen Noten und einer sensationellen, erdigen Mineralität. Der Roccalini endet lang, anhaltend mit kräftigem, edlem Abgang. Braucht noch etwas Zeit, bald wird er jeden Nebbiolo-Fan begeistern.

Infos zum Produzenten

Paolo Veglio arbeitet in seinem kleinen Betrieb biodynamisch im Einklang mit der Natur. Die Spitzenlage Roccalini befindet sich in unmittelbarer Nähe zu Gaja's berühmten Weinbergen Costa Russi und Sori Tildin. Seit 2005 werden hier Weine in Eigenregie produziert. Davor wurde das Traubengut jeweils an keinen geringeren als an «Maestro» Bruno Giacosa verkauft. Giacosa's langjähriger Önologe Dante Scaglione fungiert zudem als Berater. Und zu guter letzt sind der Barbaresco und der Barbera d'Alba schlicht phänomenal und preislich höchst interessant.